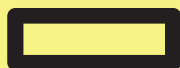


# Kunst und Material. Konzepte, Prozesse, Arbeitsteilungen

Medienvielfalt, ein erweiterter Werkbegriff und ein gewandeltes Verständnis von Kreativität prägen die Kunst seit der Moderne. Daraus erwachsen neue, für die Werkerhaltung sowie für den Begriff der Autorschaft und die Idee des Authentischen folgenreiche Fragestellungen. Wertigkeit, Zeitbasiertheit oder prozessuale Veränderungen des Materials etwa bilden Herausforderungen sowohl für die Konservierung wie für die Wahrnehmung eines Werks. Durch das Auseinandertreten von Entwurf und Herstellung im aktuellen Kunstschaffen etabliert sich zudem eine neue Form arbeitsteiliger Produktion mit vielfältigen Implikationen. Solche Entwicklungen verlangen innovative, interdisziplinär abgestützte Herangehensweisen an der Schnittstelle von Technikgeschichte, Konservierungswissenschaft und Kunstgeschichte.



Beiträge von

Sabine Bartelsheim

Christan Berger

Régine Bonnefoit

Stefanie Bründler

Johannes Gfeller

Gabriel Grossert

Florin Gstöhl

Henrike Haug

Adriana Kapsreiter

Jonathan Kemp

Anne Krauter Kellein

Ann-Sophie Lehmann

Martina Pfenninger Lepage und Gerda Kaltenbruner

Artemis Rüstau

Anna Schäffler

Franz Schultheis

Dietmar Stock-Nieden und Anabel von Schönburg

Anna Katharina Thaler

Barbara Tiberi

Monika Wagner

# **Kunst und Material. Konzepte, Prozesse, Arbeitsteilungen**

**outlines**

herausgegeben vom Schweizerischen Institut  
für Kunstwissenschaft (SIK-ISEA)

**Band 12**



# **Kunst und Material. Konzepte, Prozesse, Arbeitsteilungen**

herausgegeben von Roger Fayet und Regula Krähenbühl



**SIK ISEA**

**Scheidegger & Spiess**